



BOXENSTOP

KFZ-MEISTERBETRIEB

KAROSSERIEBAU & LACKIEREREI

Tel.: 060 39 - 48 49 94 - info@boxenstop.com - Industrie Str. 16 - 61184 Karben



Highlights in dieser Ausgabe:

- Sternecke ... S. 3
- Burg Frankenstein Gewinnspiel ... S. 8
- Horoskop ... S. 5
- Veranstellungskalender ... S. 11
- Autosonderseite ... S. 6

Ein Appell gegen Littering

Ich habe die Welt für sauberer gehalten!
Damit meine ich nicht die großen Müllberge, dessen Produktion Deutschland nahezu als Spitzenreiter in Europa und der Welt anführt. Ich meine auch nicht die überflüssige Müllgewinnung der frischen Beeren und vorsortierten Salate in Plastikschalen oder die dreifach verpackten Waren aus dem Internet-Kaufhaus. Das ist wahrscheinlich nur die Konsequenz, weil wir so toll und vorbildlich unseren Müll trennen - dadurch dürfen wir doch noch viel mehr Verpackungsmüll haben! Oder? Fakt ist: Wir sind Müll-Meister!

Wollen wir das jetzt auch an öffentlichen Plätzen werden? Letztes Jahr hatte ich noch ein positiv-prägendes Erlebnis: Ich bin die Straße entlang gelaufen und sah einen älteren Mann sich bücken um ein Stück Papier von der Straße aufzuheben, welches nicht von ihm war. Als ich bei ihm angekommen bin, sagte er, dass jeder ein Stück rumfliegendes Papier aufheben könne, sei es seins oder nicht - dann würde auch jeder weniger lassen.

Das leuchtet ein! Kommt jetzt - früher war alles besser - heute haben wir weniger Zeit und müssen auch noch auf unsere Handy-Mattscheibe gucken? Nein!

Aber vielleicht müssen wir Respekt und Empathie vorleben, wie es der ältere Herr getan hat.

Vor kuzem vorm Supermarkt: Kein Einkaufswagen war frei von Müll, hier ein paar Salatblätter, dort ein Kassenzettel und in dem anderen ein bißchen Plastikabfall.

Im gleichen Augenblick bringt jemand seinen Wagen zurück, packt vorher noch sein Streuselstückchen aus und wirft die

Papiertüte in den Wagen bevor er sich den Euro nimmt. Ich halte ihn an und wiederhole sinngemäß den Satz des älteren Herrn: Der Mann sieht mich fassungslos an, überlegt kurz und nimmt wortlos seine Papiertüte und wirft sie in den nebenstehenden Mülleimer.

Diese Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuerwerfen hat inzwischen sogar einen Begriff bekommen: „Littering“. Lasst uns die Welt etwas sauberer und besser machen, indem wir den Grundsatz des älteren Herrn meistern. In diesem Sinne eine schöne Zeit wünscht Ihnen Ihr Niddatal aktuell

Max Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft



0157 - 87 88 72 12

06035 - 91 71 227

Gießener Str. 21, 61197 Florstadt

info@max-fritzel-immobilien.de

max-fritzel-immobilien.de

Kostenlose Bewertung von Immobilien • Vermietung • Verkauf

Niddataler Bestattungsinstitut

Pietät Thorsten Winter

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen • Rentenanträge
- Bestattungsvorsorge • Grabmale
- Gesamtorganisation • Trauerhilfe
- Friedhofsdienste • Hausbesuche
- Sterbegeldversicherungen

61194 Niddatal • Steinkautenweg

Telefon (0 60 34) 93 86 21



Tag
&
Nacht

BAR ANKAUF

Zu wertvoll um im Schrank zu liegen!

Wir kaufen Pelze, Porzellan, Teppiche, Silberbestecke (auch 90/100), Armband-/Taschenuhren, Modeschmuck, Goldschmuck jeglicher Art, Bernstein, Musikinstrumente, Briefmarken, Krokotaschen, antike Möbel, Perlen, Näh-/Schreibmaschinen!

Faire Abwicklung mit ihrem Vertrauenspartner, der Firma Main-Gold. Bitte rufen Sie uns zwecks Terminvereinbarung für eine kostenlose Begutachtung an.

06181 9885552



Dolezal

Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten

Innen- und Aussenputz

Dach- und Trockenausbau

Gerüstbau

Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 - 61194 Niddatal

Auf der Kaut 8 - 61206 Wöllstadt

Tel: 06034/61 78 - Mobil 0177/7010114





Alles
rund ums
Dach

Am Lindenbrunnen 1
61197 Florstadt

info@lenz-dach.de
www.lenz-dach.de

01575
5671200

RESTAURANT

Bürgerhaus Bönstadt

DEUTSCH - KROATISCHE KÜCHE



Unsere Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag	Sonntag: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag - Samstag: 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr	17:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Gerne richten wir Ihre Feiern in unseren Räumlichkeiten, nach Ihren Wünschen, aus.

Bürgerhaus Bönstadt Assenheimer Straße 49
Inhaber: Björn Born 61194 Niddatal - Bönstadt

☎ 06034 9022900

Fritz Semmel Malerfachbetrieb

Tradition seit 1929

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Spanndecken
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Trockenbau

Mario Semmel
Maler- und Lackierermeister

Wingertstraße 18

61194 Niddatal

Tel. 06034 92106

www.maler-semmel.de

www.semmel-spanndecken.de



Dachdeckermeister Paul Lenz GmbH

Schutz vor Wind und Wetter

Im Herbst ist es Zeit für Dachwartungen, denn vor allem im Winter muss das Dach zeigen was es kann.

Ihr Dach schützt Sie nicht nur vor Wind und Wetter, sondern trägt auch zum langfristigen Werterhalt Ihres Hauses bei. Unter einem dauerhaften, sicheren und schönen Dach können Sie es sich gut gehen lassen. Dabei kombiniert das beste Dach Schönheit und Funktionalität.

Im Moment benötigt das in Stammheim ansässige Unternehmen Dachdeckermeister Paul Lenz aufgrund der Materialsituation mehr Zeit um mit einem Dach zu beginnen, dies muss bitte eingeplant werden. Am besten holt man sich schon dieses Jahr ein Angebot ein.

Ihre Gestaltungswünsche stimmen Dachdeckermeister Lenz und sein Team mit den am Markt verfügbaren Produkten zu einer runden Lösung ab. Getreu dem Motto: „Nichts ist unmöglich.“ Die junge Firma mit jungen Team

freut sich auf extra Wünsche, denn das bedeutet extra Herausforderungen. Jedes noch so kleine Anliegen ums Dach, mit allem was dazu gehört ist bei Lenz gut aufgehoben, z.B. Ziegel austauschen zum fairen Preis und gekommen wird auch für einen einzigen Ziegel. Erfahrene Mitarbeiter erledigen alle Aufgaben gewissenhaft und professionell. Eine Leidenschaft zu Schiefer, ob an der Fassade, als Kaminverkleidungen oder komplette Dächer, lässt sich nicht leugnen.

Dachdeckermeister Paul Lenz bietet alles an, von Steildach, Flachdach, Fassade, über Spenglerarbeiten und Dachflächenfenster, bis zu Repara-



turarbeiten aller Art. Seit Oktober bereichert ein eigener Gerüstbau alle Arbeiten. Aktuell sucht Dachdeckermeister Paul Lenz nach einem Dachdeckergehilfen und Lehrling.

Weitere Informationen unter Tel. 01575 5671200, per Email info@lenz-dach.de oder www.lenz-dach.de.

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Blinkend durch die Nacht

Am 05.11.2022 ab 18 Uhr lädt das Tierheim Elisabethenhof zum vierten Mal zum Laternenlauf mit Hund ein.

Wandern Sie gemeinsam mit Ihrer Familie, Freunden und Bekannten über Feld und Flur vom Tierheim nach Dorn-Assenheim und wieder zurück und lassen Sie gemeinsam

den Abend bei einem kleinen Snack und heißen Getränken ausklingen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro für ein Mensch/Hund Team. Hierfür erhalten Sie eine Laterne und ein Blinki für Ihren Vierbeiner.

Die Teilnahme ist begrenzt, daher bittet das Team vom Elisabethenhof um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der 06035-96110. Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V. - Tierheim Elisabethenhof

Alle Jahre wieder...

Das Tierheim Elisabethenhof in Reichelsheim lädt Sie recht herzlich zum Weihnachtsmarkt am 13.11.2022 von 12 bis 17 Uhr in der Sport- und Festhalle Dorn-Assenheim (Ligusterweg 29, 61203 Reichelsheim) ein.

Schlendern Sie gemütlich über den weihnachtlichen Flohmarkt auf der Suche nach neuer Weihnachtsdekoration oder gönnen Sie sich ein spannendes Buch für die kalten Tage. Wie wäre es mit einem Co-

mic von ihrem Tier als Weihnachtsgeschenk? Ein warmer Schal, ein kuscheliges Bett für ihr Haustier, schöne Kerzen, Plätzchen und kleine Fossilien, ein Glücksrad sowie viel Handgemachtes warten ebenfalls auf freudige Käufer. Genießen Sie die köstlichen Speisen und Getränke oder schließen Sie am Informationsstand eine Patenschaft für einen der tierischen Bewohner des Tierheims ab. Das Team vom Elisabethenhof freut sich auf Ihren Besuch. Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V. - Tierheim Elisabethenhof



Tierarztpraxis an den Nidderwiesen

Am Steinweg 18-20

61130 Nidderau

Telefon: 06187-27300

info@tierarztpraxis-nidderwiesen.de

Fürsorge bei jedem Pfotentritt

Wir stehen Ihnen und Ihren vierbeinigen Begleitern mit Rat und Tat zur Seite. Seit Mitte September hat die ehemalige Praxis Dres. Rummel & Rogalla eine neue Praxisleitung. Frau Dr. Miriam Kaese, Dr. Julie Harnischfeger und das Helferteam sind für Sie da.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Mo. 8-13 und 15-17.30 Uhr • Di. 11-13 und 15-18 Uhr • Mi. 15-18 Uhr • Do. 11-13 und 15-18 Uhr • Fr. 8-13 Uhr

NABU Umweltwerkstatt e.V. NAJU Kindergruppe

Für Kinder von 6 bis 11 Jahren an jedem Freitag von 15 bis 17 Uhr

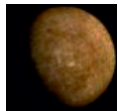
Wöchentlich sind tolle Naturerlebnisse für Kinder garantiert. Alle im Alter von 6 bis 11 Jahren dürfen mit auf die Spur von Biber, Fledermaus und Hamster kommen.

Naturerleben wird bei der NABU Umweltwerkstatt ganz groß geschrieben: Die Kinder der NAJU-Kindergruppe treffen sich wieder jeden Freitag und haben

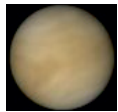
viel Spaß zusammen im Wald, bei Laubschlachten, Fangen spielen, sich in das Leben eines Eichhörnchens hineinversetzen, Hütten aus Ästen und Laub bauen und weiteren Naturerlebnissen. Die NABU Umweltwerkstatt Wetterau freut sich auf alle neugierigen Natur-Entdecker!

Anmeldung erforderlich: www.NABU-wetterau.de

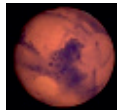
Die Ecke für Sterngucker Planetenstellungen und Mondphasen für Okt./Nov.



MERKUR ist ab dem 20. Oktober nicht mehr sichtbar. Am 8. November kommt der flinke Planet in die obere Konjunktion mit der Sonne und hält sich danach am Taghimmel auf.



VENUS steht ebenfalls am 22. Oktober in oberer Konjunktion mit der Sonne und ist somit nicht mehr beobachtbar.



MARS strebt seiner Oppositionsstellung zur Sonne entgegen und ist damit ein lohnendes Beobachtungsobjekt in unserem Zeitraum. Er wird zum Planeten der gesamten Nacht. Am 11. November bekommt der rote Planet Besuch vom abnehmenden Mond.



JUPITER hat gerade seine Opposition zur Sonne hinter sich und ist nach dem Mond das auffälligste Objekt am Nachthimmel. Allerdings versucht Mars dem Gasriesen Konkurrenz zu machen. Im November zieht sich Jupiter langsam aus der zweiten Nachthälfte zurück. Die Begegnung am 4. November

mit dem zunehmenden Mond wird ein schönes Bild bieten.



SATURN hat sich aus der zweiten Nachthälfte zurückgezogen.

Doch die früher eintretende Abenddämmerung gibt ihm noch genügend Zeit ein Beobachtungsziel zu sein. Am 1. November geht der Ringplanet um 23.43 Uhr unter.



URANUS erreicht am 9. November im Sternbild Widder seine Oppositionsstellung und erlangt damit seine günstigste Beobachtung. Eine lichtstarke Optik ist allerdings Voraussetzung. Der grünliche Planet ist die ganze Nacht über zu sehen.



NEPTUN hat gerade seine Opposition zur Sonne hinter sich. Da er aufgrund seiner Entfernung zu uns dennoch nicht gerade der hellste Planet am Nachthimmel ist, sollte man eine Aufsuchekarte zur Hand nehmen, um Neptun zu beobachten – denn mit bloßem Auge ist er nicht zu sehen. Der bläuliche Planet zieht sich langsam aus der zweiten Nachthälfte zurück.

Mondphasen



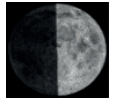
VOLLMOND
8. November



NEUMOND
25. Oktober
23. November



LETZTES VIERTEL
17. Oktober
16. November



ERSTES VIERTEL
30. Oktober

Modellfluggruppe 1979 Kaichen e.V.

Schnuppertag bei den Modellfliegern

Im Rahmen der Niddataler Ferienspiele 2022 hat die Kaicher Modellfluggruppe am 27. August zu einem Schnupperfliegen für junge Nachwuchs-Piloten auf ihren Modellflugplatz am Römerbrunnen eingeladen.



Pünktlich um 10 Uhr fanden sich alle angemeldeten Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 14 Jahren auf dem Vereins-Fluggelände ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Jonas Eschborn, der gemeinsam mit seinem Vorstands-Team ein kurzes Briefing der Teilnehmer durchführte, konnte allen Jugendlichen jeweils ein erfahrener Fluglehrer mit Flugmodell und Lehrer-/Schüler Ausrüstung zur Seite gestellt werden. Nach einer kurzen Einweisung durch die Fluglehrer wurde dann auch unverzüglich das Lehrer-/Schüler Fliegen mit den Schulungs-Modellflugzeugen

und auch ein kleiner Wettbewerb, bei dem alle Teilnehmer

schöne Sachpreise gewinnen konnten, rundeten den Ferienspiele-Tag ab, der allen Teilnehmern und auch den Mitgliedern des Kaicher Modellflugvereins sehr viel Spaß gemacht hat. Im nächsten Jahr soll es deshalb, so der 2. Vorsitzende des Vereins Franz Kern, eine Neuauflage geben.

Ihr Parkettstudio in Rosbach!



Bodenbeläge · Innentüren
Haustüren · Garagentore ·
uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach

Tel. 06003 / 935 44 74

info@holz-michel-parkett.de

holz-michels
PARKETTSTUDIO

Neue Dusche in 2 Tagen! nur vom Spezialisten für Ihre Dusch- und Badsanierung



Vorher



Nachher

- Fugenlos
- Schnell
- Sauber

Wir bauen auch Ihre Wellness-Oase!

Schicken Sie uns Fotos und einen Grundriss vom Bad zu und wir erstellen Ihnen kostenlos und unverbindlich ein Angebot!
info@bad-heizung-vida.de

Oder anrufen und einen Termin vereinbaren. Gerne erfolgt die Beratung auch bei Ihnen zu Hause.
Tel.: 06003 - 76 77

me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 | 61191 Rosbach

www.bad-heizung-vida.de



www.duschking.de



Niddatal. 15. Juni 1957, Studios der Taunus Film GmbH, Wiesbaden: Für den Film „Radau in der Wetterau“ stellen sich an diesem Tag mehrere Bewerber für Komparsenrollen vor. Doch leider läuft hier im Büro des zuständigen Produktionsassistenten Karl-Anton Simsen (Mark Vetter) einiges schief: Zwar ist für die kurzfristig ausgefallene Sekretärin mit Elfriede Emsfelder (Ellen Ickstadt-Beier) kompetenter Ersatz in Aussicht, allerdings wird sie zunächst als Schauspielerin angestellt. Schon zuvor hatte die biestige Minna Knurrhahn (Rebekka Zöller) im Wartebereich einen „Zusammenstoß“ mit der unbefangenen Annemarie Hufnagel (Silke Merz), wobei nicht nur Minnas Koffer mit dem Helm der Brunhilde, sondern

auch die Knöpfe von Annemaries Bluse durch das Zimmer flogen. So etwas hat der lebenswürdige und mit starkem Akzent behaftete Ungar Laszlo Almasy (Kevin Loos) in seinem ganzen „Läbben“ noch nicht gesehen, nur auf „Biehne“ am Theater in Budapest.

Seine liebe Mühe hat auch der in solchen Dingen unbedarfte, aber sonst fröhliche Requisiteur Jakob Ringelstätter (Hendrik Roth), um die Konversation mit der divenhaften Gina Montana (Gisi Bertagnoll) und dem hintergründigen Rüdiger Plattering (Julian Feuerbach) am Laufenden und in der Bahn zu halten. Allerdings gibt es im Umgang mit Frau Montana (Hans Albers hat ihr immerhin in Babelsberg die Hand geküsst!) zu viele Fettnäpfchen, von denen der gute

Jakob kaum eines auslässt. Auf solche Dinge nimmt der „liebe“ Tony Schaller (Jan-Otto Weber) als Regisseur und charmanter Flegel schon gar keine Rücksicht. Im Gegenteil: Natürliches Verhalten ist ihm bei den heimlichen Aufzeichnungen des gesamten „Radaus“ das Wichtigste. Ebenfalls eingeweiht in dieses „hinnerfotzische“ aber hilfreiche Spiel ist Kameramann Hubert von Blickendix (René Martin), der trotz seiner Darsteller-Premiere bei diesem Stück auch diesmal wieder für die Technik verantwortlich zeichnete.

Nicht zu vergessen die beiden „Klappengirls“ Sophie Roth und Kara Merz, die sich die Ansage der Szenen zu den beiden Aufführungen am letzten Septemberwochenende im Bürgerhaus Kaichen teilten. Arbeitsteilig verfahren auch Iris Frech und Tamara Stoll (Maske) sowie Petra Kremer und Regisseurin Friederike Backöfer im Souffleuse-Kasten. Für die An- und Abmoderation des Abends hatte Bürgermeister und Ex-Eintracht Vorsitzender Michael Hahn extra seine Portierloge der Taunus Film GmbH verlassen.

Ein großer Dank geht auch an Sven Tölle und Gerd Merz, die zu dieser Inszenierung über Monate eine komplett neue Kulisse erdacht und konstruiert hatten, die künftig die in die Jahre gekommenen Bühnenaufbauten ersetzt. Apropos Kulisse: Die original 50er-Jahre-Sitzmöbel, das wunderbar gefederte Sofa also und die Stühle, waren eine Leihgabe von Lederwaren Steck aus Friedberg. Auch hier ein dickes Dankeschön des Gesangvereins Eintracht aus Kaichen.

Allergrößter Dank und Anerkennung gelten jedoch Friederike Backöfer! Nicht nur, dass sie trotz der Corona-bedingten Absage im vergangenen Jahr als Regisseurin das Ensemble zusammengehalten und für dieses Jahr neu motiviert hat. Diesmal war sie sogar als Autorin tätig. Dass die Charaktere so ausnehmend gut zu den Darstellern passten, war

GV Eintracht Kaichen e.V. - „KrebsbachBühne“

„Radau“ im Kaicher Bürgerhaus

Welturaufführung der KrebsbachBühne – und keiner weiß Bescheid



kein Zufall. Denn Friederike Backöfer hatte den Ensemble-Mitgliedern die Rollen auf den Leib geschrieben. „Radau in der Wetterau“ entstammt komplett ihrer Feder. Es handelte sich also um eine Welturaufführung! Der vermeintliche Urheber Sigmund Barisani diente ihr nur als Pseudonym und war im echten Leben Mozarts Leibarzt.

All dies hatte Friederike Backöfer dem Ensemble aber erst am Sonntagabend nach der zweiten gefeierten Aufführung eröffnet. Sie wollte die Schauspieler im Vorfeld nicht befangen machen, offen ihre Rollen zu interpretieren und Änderungsvorschläge anzubringen. Äußerst „hinnerfotzisch“. Aber erfolgreich!

Fotos: Michael Kuhn



**Modernisieren
Wohnen - Wohlfühlen**



Tel. (06187)909774 · Mobil (0170)2329305
info@bauprofis-kipper.de · www.bauprofis-kipper.de

Wir sind ein leistungsstarker und zuverlässiger Partner in den Bereichen

- Umbau
- Renovierung
- Sanierung



„Rundumsorglos-Paket“ zum garantierten Festpreis.



Inh. Mario Bruno

Roma II

Ristorante Pizzeria

Jetzt wird's drinnen wieder gemütlich...

**...mit unseren
leckeren Steinpilz-
Spezialitäten und
Herbstgerichten zur
stürmischen
Jahreszeit**



**Hauptstraße 2
(Bürgerzentrum)
61194 Niddatal-Assenheim
Tel.: 0 60 34 - 9 02 29 75**

**Mo. - Fr. 17.30 - 22.00 Uhr
Sa. & So. 11.30 - 13.30 Uhr
und 17.30 - 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag**

Für Ihre Feierlichkeit bieten wir Ihnen einen separaten Gastraum.

Die Theatergruppe Assenheim präsentiert

Der RING des NIBELUNGEN

Zauber, Macht und Musical



Jugendstil-Theater Bad Nauheim		Vorverkauf Bad Nauheim	
20. Nov. 2022	15.00 Uhr	Bad Nauheim, Stadtmarketing In den Kolonaden 1 Tel.: 06032 929920 Mo. - Fr.: 10 - 18 Uhr Sa. - So.: 11 - 16.00 www.adticket.de	
24. Nov. 2022	19.30 Uhr		
25. Nov. 2022	20.00 Uhr		
26. Nov. 2022	15.00 Uhr		
26. Nov. 2022	20.00 Uhr		
27. Nov. 2022	13.30 Uhr		
27. Nov. 2022	ab 11.30 Uhr		
Matinée			

Tickets in allen üblichen Vorverkaufsstellen



Theatergruppe Assenheim e. V.



„Ich bin halt der Kleine, Dicke“

DICK IM GESCHÄFT - „musical“isches Solokonzert von André Haedicke - Live begleitet von Michael Lieb



André Haedicke ist nur 164 cm groß, „zu schwer“ für seine Größe und Musicaldarsteller. Seine Erlebnisse zwischen kleinstädtischer Idylle und den

großen Bühnen in München, Berlin und Hamburg, wo er unter anderem in Musicals wie „Die fabelhafte Welt der Amélie“, „Der Schuh des Manitu“ und „Addams Family“ spielte, hat die Frohnatur in einen musikalischen Abend gepackt. In seinem Solokonzert „Dick im Geschäft“ erzählt und singt Haedicke von ihnen auf leichte und unterhaltsame Weise. Begleitet wird er dabei am Klavier von Michael Lieb.

In seinem Solokonzert singt er bekanntes und weniger bekanntes Repertoire aus Musical, Pop, Chanson und Operette. Das alles verbindet der sympathische Wetterauer mit Anekdoten aus seinem Alltag. Das Publikum darf sich auf

einen unterhaltsamen Abend „irgendwo zwischen Musical-Konzert, Comedy und Theater“ freuen, der bereits in München, Hamburg, Berlin und Schwetzingen die Zuschauer begeisterte.

Neben seiner Soloshow feierte Haedicke in diesem Jahr als Bruder Tuck im Musicalerfolg „Robin Hood“ in Fulda

und Hameln und als einer von zwei Darstellenden in der Operette „Eine Frau, die weiß, was sie will!“

Die Wiener Zeitung nannte Haedicke „einen raren Alleskönner, jenseits der Edelmaße“ und die Schwetzingener Zeitung schrieb über die Premiere von „Dick im Geschäft“ im Sommer 2020: „(ein) bejubelter Abend im zeitgemäß frisch-frechen Look“.

Termine „Dick im Geschäft“: Mi. 01.11.22, 20.00 Uhr, Stein's Tivoli Rodenbach, Fr. 04.11.22 19.30 Uhr, Central-Studio Friedberg, Sa. 05.11.22 Uhr, Kulturschiene Mainz Termin „Eine Frau, die weiß, was sie will!“ Do. 29.12.22, 20.00 Uhr Stadthalle Friedberg Tickets für alle Events und Infos unter: www.andre-haedicke.de

Die Horoskop-Ecke



STEINBOCK
(22.12.-20.01.)

Ihrem Vorhaben mangelt es an der zündenden Idee - Ihre Chancen liegen im Unkonventionellen, nicht im Beharren auf alten Verfahrensweisen.



WASSERMANN
(21.01.-19.02.)

Gehen Sie keine finanziellen Risiken ein. Ihr Konto bedarf jetzt etwas der Schonung. Und den Notgrochen dürfen Sie auf keinen Fall antasten!



FISCHE
(20.02.-20.03.)

Wunschdenken bestimmt Ihren beruflichen Alltag. Damit kommen Sie nicht weiter. Die Arbeit verlangt Einsatz und vorzeigbare Resultate.



WIDDER
(21.03.-20.04.)

Versuchen Sie in diesen Wochen jeglichen Stress auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Denn es kommt noch so einiges auf Sie zu.



STIER
(21.04.-20.05.)

Sie sollten nicht erneut als Retter in der Not auftreten: Die anderen müssen lernen, die Verantwortung für ihr Handeln selbst zu übernehmen.



ZWILLINGE
(21.05.-21.06.)

Die Sterne helfen Ihnen in beruflichen Dingen. Falls Ihre Pläne dennoch durchkreuzt werden, sollten Sie Ruhe und Fairness walten lassen.



KREBS
(22.06.-22.07.)

Beziehungstechnisch läuft es nicht rund: Wer sich nach Liebe mit Zukunft sehnt, der sollte sich nicht von schönen Worten blenden lassen.



LÖWE
(23.07.-23.08.)

Was man Ihnen an bösen Nachrichten bringt, macht nur scheinbar Ihre Pläne zunichte. Es gibt eine recht einfache Lösung für das Problem ...



JUNGFRAU
(24.08.-23.09.)

Ihnen eröffnen sich plötzlich die unterschiedlichsten Chancen. Wägen Sie gut ab, bevor Sie sich für eine von ihnen entscheiden.



WAAGE
(24.09.-23.10.)

Sie mogeln sich durchs Liebesleben. Es mangelt am rechten Drive, erotische Highlights zu genießen. Denken Sie nicht immer an den Job!



SKORPION
(24.10.-22.11.)

Jemand stellt den bisherigen gemeinsamen Weg in Frage: Das ist sein gutes Recht! Wenn er abbiegen will, muss er das eben tun.



SCHÜTZE
(23.11.-21.12.)

Jetzt zeigt sich, ob eine Beziehung tragfähig ist. Sollte sie es nicht sein, müssen auch Sie sich fragen, ob Sie genug investiert haben.

FRANK
SEEGER

Metallbauermeister

Designs in Metall · Individuallösungen
Treppen · Geländer · Tore · Überdachungen
Stahlbau · Restaurierungen
Schweissarbeiten und Laserzuschnitte

Hanauer Straße 15 · 61194 Niddatal
Tel.: 0176 48008020 · E-Mail: seegermetallbau@gmail.com



Bäckerei-Verkäufer m/w/d

Fachgeschäfts-Helfer m/w/d

auf Vollzeit, Teilzeit und Minijob
-gerne auch Quereinsteiger-

DAS BIETEN WIR

- Sonntagszuschlag
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Mitarbeiterkarte mit bis zu 60,- EUR Einkaufswert
- Mitarbeitererevents



ONLINE-BEWERBUNG

www.papperts.de/stellenanzeigen
Info Telefon: 06658-960129 oder
unter 0160-97333222



Zum 100 jährigen Jubiläum 10%
auf Antragsringe & Trauringe u.v.m.
bis zum 31.12.2022

Von der Aktion ausgenommen sind:
Kommissionen, Goldschmiedearbeiten, Dienstleistungen

Bismarckstr. 33
61169 Friedberg
Tel. 06031-91939
info@juwelier-hake.de

GOLDSCHMIEDEATELIER
SCHMUCKSCHÄTZUNGEN
GOLDANKAUF
KOMMISSIONEN



ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR. 09.⁰⁰-12.³⁰ UHR
14.⁰⁰-18.⁰⁰ UHR
SA. 09.⁰⁰-13.⁰⁰ UHR

Agethen

FREIE
MARKENUNABHÄNGIGE
WERKSTATT!

1968 2018
AGETHEN-GMBH.DE

Tel. 06031 166710

| Karosserie-Fachbetrieb | Kfz-Meisterbetrieb
| AutoLackierung | Beschriftung

AGETHEN GMBH AM STRASSBACH 4, 61169 FRIEDBERG
E-MAIL AGETHENGMBH@AGETHEN-GMBH.DE

Autos und Co.

Spartipps rund ums Auto

Eine gute Fahrweise kann sich finanziell lohnen

(djd). Zu den größeren Ausgabenposten im Alltag zählt definitiv das Auto. Doch es gibt Möglichkeiten, die Kosten zu senken. Die günstigsten Spritpreise lassen sich über Portale und Apps finden. Viel Geld sparen können Autofahrerinnen und Autofahrer, indem sie ihre Fahrweise anpassen und den Spritverbrauch senken. Wer Tempo 130 fährt, benötigt etwa ein Drittel mehr Sprit als bei Tempo 100. Sparsam ist es auch, vorausschauend zu fahren, das Auto vor Ampeln und Kreuzungen ausrollen zu lassen sowie möglichst wenig zu bremsen und zu beschleunigen. Mit einer guten

Fahrweise kann man zudem bei der Kfz-Versicherung sparen. Möglich ist das beispielsweise durch Telematik-Tarife. Diese berücksichtigen das Fahrverhalten im Preis für die Kfz-Versicherung. Infos



Zu den größeren Ausgabenposten zählt definitiv das Auto.
Foto: djd/www.DEVK.de

auch unter: www.devk.de/telematik.

Winterreifen geben Sicherheit

Überlegene Bodenhaftung, egal wie das Wetter auch wird

(djd). Milde Winter in unseren Breitengraden verleiten manche Autofahrer dazu, ihren Pkw das ganze Jahr über mit einem Satz Reifen zu bewegen. Doch Autoexperten des Deutschen Kraftfahrzeugwerbes raten davon dringend

ab - aus guten Gründen. Die spezielle Gummimischung von Winterreifen hat nicht nur auf Schnee und Eis, sondern auch auf trockener Fahrbahn bei niedrigen Plusgraden klare Vorteile, da ihre Gummimischung bei Temperaturen unter null flexibel bleibt. Ganzjahresreifen sind lediglich für Wenigfahrer eine sinnvolle Alternative. Ob vorhandene Winterreifen noch in verkehrssicherem Zustand sind, kann der Kfz-Meisterbetrieb überprüfen. Es lohnt sich, rechtzeitig einen Werkstatttermin zu vereinbaren, denn im Reifenwechselmonat Oktober ist der Andrang in den Kfz-Betrieben groß.



Die Kfz-Fachwerkstatt kontrolliert eingelagerte Winterreifen vor der Montage auf Profiltiefe und Schäden.
Foto: djd/Kfzgewerbe/Timo Volz

Auto Reifen-Service

Kfz-Meisterbetrieb **Assenheim**

Autoreifen (neu und gebraucht)
Kfz-Reparatur (alle Fabrikate)
 Inspektionen • Auspuff
 Stossdämpfer • Kfz-Vermittlung
 TÜV + AU Fahrzeugaufbereitung
 Radio- und Mobilfunkeinbau

Mo - Fr 8.00 - 18.00 **Şahin ÇELIK**
 Sa 8.00 - 14.00 Zuseweg 4
 Termine nach Vereinbarung Niddatal / Assenheim
Tel. 060 34 - 93 93 63 • Fax 060 34 - 93 94 34

1a autoservice Scholl

Das rockt!

Viel mehr als nur Reifen wechseln:
Unsere Leistungen rund ums Rad!

- Fachberatung bei der Reifenwahl
- Große Auswahl an Testsiegern
- Premium-, Leichtlauf- und günstige Qualitätsreifen
- Altreifenentsorgung
- ...uvm!

Hauptstraße 110 · 61169 Friedberg
06031 7918282 · www.scholl-autoservice.go1a.de

Kleintierzuchtverein Ilbenstadt e.V. Weck, Worscht und Wein

Die diesjährige Tagesfahrt führte den KZV im - bis auf den letzten Platz belegten - Reisebus bei sonnigem Wetter in das fränkische Weinbaugebiet.



die Volkacher Mainschleife“. Zurück vom Schiff ging es direkt zum Weingut Voll in Eschersdorf zu einer kleinen Weinprobe mit Häcker-Brotzeit. Hier erfuhr man bei der Weinverkostung sehr viel Wissenswertes

Nach einem Frühstück auf der Raststätte Spessart unter dem Motto „Worscht, Weck und Sekt“ ging es mit Busfahrer Max Dürnberger am Steuer weiter nach Volkach. Dort erwartete die Reisegruppe die „MS UNDINE“ zu einer 90-minütigen Schifffahrt „rund um

tes rund um den Wein und das fränkische Anbaugebiet an der berühmten Mainschleife. Danach fuhr man gemütlich weiter nach Weibersbrunn im Spessart. Im Gasthaus „Jägerhof“ mit fränkischer Küche feierten die Kleintierzüchter den traditionellen Abschluss.

Blaulichtecke: Einbruch scheitert

Rund 500 Euro hohe Schäden entstanden bei dem versuchten Einbruch in einen Blumenladen in der Straße Hinter der Au. Zwischen Montag, 3. Oktober, 18 Uhr und Dienstag, 9 Uhr, beschädigte ein Dieb eine

Scheibe und die Eingangstür, gelangte aber nicht ins Innere. Die Kripo in Friedberg bittet um Hinweise (Telefonnummer 06031/6010)

Polizeipräsidium Mittelhessen
Pressestelle Wetterau

Mehr Energieeffizienz für weniger Geld

Mit Zuschüssen fällt die Entscheidung für hochwertige Dachfenster leichter



Der Staat fördert den Einbau energieeffizienter Dachfenster, sodass Modelle mit besseren Wärmedämmwerten zu einem vergleichsweise günstigen Preis erhältlich sind.
Foto: djd-k/Velux

sönlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Ein Beispiel verdeutlicht, wie sehr Eigentümer profitieren können: Wenn jemand plant, ein altes Dachfenster etwa gegen ein neues Velux Klapp-Schwingfenster zu tauschen, und sich dabei für eine energieeffiziente Verglasung entscheidet, sind die Kosten dank des 20-prozentigen Zuschusses rund 450 Euro niedriger als bei einer Standardverglasung. Unter www.velux.de/förderung gibt es mehr Informationen dazu sowie einen nützlichen Fördergeld-Check.

(djd-k). Für die energetische Sanierung im Altbau und damit unter anderem für den Austausch alter Dachfenster stehen weiterhin staatliche Fördermittel bereit. Damit wird es möglich, höherwertige Fenster für einen geringeren Preis zu bekommen und durch das Sanieren auch noch einen per-

sonlichen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Ein Beispiel verdeutlicht, wie sehr Eigentümer profitieren können: Wenn jemand plant, ein altes Dachfenster etwa gegen ein neues Velux Klapp-Schwingfenster zu tauschen, und sich dabei für eine energieeffiziente Verglasung entscheidet, sind die Kosten dank des 20-prozentigen Zuschusses rund 450 Euro niedriger als bei einer Standardverglasung. Unter www.velux.de/förderung gibt es mehr Informationen dazu sowie einen nützlichen Fördergeld-Check.



Foto: Sascha Erdmann

Gutes aus der Stube: Die Hausfrau im Winter
5. und 12. November, 11 bis 17 Uhr:

Die Arbeit einer Hausfrau war im Winter aufgrund der Witterungsverhältnisse deutlich kräftezehrender als im Frühjahr oder Sommer. Am 5. und 12. November können Besucher*innen einer historischen Hausfrau dabei zusehen, wie sie ihre Aufgaben in der kalten Jahreszeit erledigt.



Foto: Freilichtmuseum Hessenpark

Sau zur Worscht
Sonntag, 13. November, 10 bis 17 Uhr:

Bei der beliebten Winterveranstaltung gewinnen Museumsbesucher*innen einen Einblick in das Fleischerhandwerk früherer Zeiten und können die traditionelle Wurstherstellung in der Schlachtküche beobachten. Im historischen Backhaus aus Probbach werden deftige Kuchen aus Brotteig, Wurst und Speck zubereitet. Für Kostproben ist an beiden Orten gesorgt. Kinder können im Schweinestall aus Oberkalbach die Dauerausstellung „SchweineWelten. Stallgeschichten rund um Mensch und Borstentier“ anschauen. Um 15.30 Uhr gibt es außerdem die Schauspielführung „Allerlei Schweinerei“.



Foto: Lena Schmidt

Licht und Dunkel
Sonntag, 6. November, 11 bis 16 Uhr:

Um Licht ins Dunkle zu bringen, können Kinder Windlichter basteln oder Rüben schnitzen. Darüber hinaus werden köstliche Martinsgänse aus Quark-Ölteig gebacken. Mutige können an der öffentlichen Führung „Wenn die Schatten länger werden“ teilnehmen.



Foto: Lena Schmidt

Backen für den Advent
19. und 20. November, 11 bis 16 Uhr:

Im Haus aus Eismroth wird am 19. und 20. November für den Advent gebacken. Besucher*innen erhalten bestimmt den ein oder anderen Tipp und leckere Kostproben von der Historischen Hausfrau.

Bauernmarkt
Sonntag, 13. November, 10 bis 18 Uhr:

Auf dem Marktplatz des Freilichtmuseums findet am 13. November wieder der beliebte Bauernmarkt statt. Hier kann man sich in einmaliger historischer Umgebung mit allerlei Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse. Eintrittsregelung: Wer nur zum Einkaufen auf den Marktplatz kommt, erhält freien Eintritt. Wer darüber hinaus die musealen Gebäude rund um den Marktplatz oder das gesamte Museumsgelände besuchen möchte, zahlt den regulären Eintrittspreis.

Freilichtmuseum Hessenpark

Veranstaltungstipps im November

Eintrittsregelung: Es gelten die regulären Eintrittspreise des Freilichtmuseums Hessenpark. Der Marktplatz ist am letzten Novemberwochenende ausnahmsweise nicht kostenfrei zugänglich. Eintritt im Freilichtmuseum Hessenpark: Erwachsene 9 Euro, Kinder (6-17 Jahre) 1 Euro und Familien 18 Euro. Weitere Informationen unter www.hessenpark.de.

Germania Sängerkunst Bönstadt

Musikalisches Weinfest

mit Tanz, Unterhaltung und den Gastchören:



PopChor Dauernheim / Niddersound Nidderau
 Volkschor Niederdorfelden
 MGV Eintracht Eichelsdorf / MGV Rainrod

sowie dem gastgebenden Chor BönCanto der Germania Sängerkunst Bönstadt

Samstag, 22.10.2022

20:00 Uhr

im Bürgerhaus Bönstadt

Zum Wein empfehlen wir:
 Brezeln, Käsehäppchen,
 Weinbeißer, Spundekäs



Es spielt für Sie:



Otfried Möller

Eintritt frei

Besuchen Sie uns auch auf unserer Webseite:
www.saengerlust-boenstadt.de



Gebäudereinigung & Hausmeisterservice
 Meis



Rasen mähen · Gehwegreinigung · Heckenschnitt
 kleine Reparaturen · Grabpflege · Treppenhausreinigung
 Entsorgung · Instandhaltung · Service rund ums Haus

0176 95656611 • infomeis@t-online.de

Putzen nach Hausfrauenart

NABU Umweltwerkstatt e.V.

NABU am Freitag

Online-Vortrag - Winterfütterung

Freitag, 4. November, 18.00 Uhr, NABU-Online-Seminarraum, Teilnahme kostenfrei, Spenden erwünscht:

Langsam wird es kälter draußen, die Nahrungsvorräte werden für verschiedene Tierarten knapp. Jetzt stellt sich die Frage: Vögel füttern und wenn ja wie?

Im Rahmen von „NABU am Freitag“ stellt Frank Uwe Pfuhl verschiedene Geräte zur Winterfütterung vor, erklärt, wie die Geräte optimal sauber gehalten werden müssen

und welches Futter für welche Vögel geeignet sind. Natürlich werden auch die Vogelarten gezeigt, die jetzt im Garten zu erwarten sind.

Online-Vortrag - MeerVerstehen

Freitag, 11. November, 18.00 Uhr, NABU-Online-Seminarraum, Teilnahme kostenfrei, Spenden erwünscht:

Jährlich landet in Deutschland pro Minute eine Müllwagenladung Plastik im Meer und an manchen Stellen im Ozean gibt es schon sechsmal mehr Plastik als Plankton. Dieses vom Menschen gemachte Problem hat gravierende Auswirkungen

auf die Menschen und Natur. Wo kommt all das Plastik her, welche Konsequenzen hat unser Konsum, und was können wir gegen die zunehmende Vermüllung, auch weitab vom Meer, tun?

Dieser Vortrag veranschaulicht die Problematik, gibt praktische Hinweise zur Müllvermeidung im Alltag und zeigt lebensnahe Alternativen zum Plastikkonsum auf.

Veranstalter ist die NABU Umweltwerkstatt Wetterau. Für Informationen wenden Sie sich bitte an Info@umweltwerkstatt-wetterau.de oder www.nabu-wetterau.de

Was tun für einen Lichtblick?

Großes Potenzial zum Energiesparen bergen Sanierungsmaßnahmen wie die Wärmedämmung von Dächern oder der Austausch alter Dachfenster.



Es gibt noch immer Fördermaßnahmen, die sich lohnen können!

Es muss nicht immer Neubau sein!

Gleixner Bedachung



Qualität ERSCHAFEN

- ☺ Steildach
- ☺ Flachdach
- ☺ Spengler
- ☺ Sturmschäden-Reparaturen
- ☺ KfW-Förderung
- ☺ Dachfenstereinbau

Telefon 06007 9393288 · Mobil 0172 9647444
 61191 Rosbach · www.gleixner-bedachung.de

Gewinnspiel „Frankenstein Halloween“ **Nervenkitzel pur!**

Das Grauen kehrt zurück auf Burg Frankenstein – legendäre Horrorshow ab 21. Oktober / Eine über tausend-jährige Burg, nervenzerfetzende „Scarezones“ und dutzende Horror-Kreaturen, die auf einem 3000m² Gelände auf „Opfer“ warten. Auch die 44. Ausgabe des Horrorklassikers ist ein Superlativ des Grauens, der Grusel fans in seinen Bann zieht!



Foto: Halloween Veranstaltungen GmbH

Ende Oktober ist endlich wieder soweit: das Grauen hält Einzug auf „Burg Frankenstein“! Seit seinem Start 1977 begeistert die „Halloween Party“ auf „Burg Frankenstein“ Jahr für Jahr zehntausende Fans aus aller Welt. Sogar das amerikanische Frühstücksfernsehen berichtet über das einzigartige Schauspiel und die unglaubliche Geschichte rund um die Burg und das berühmte Frankenstein-Monster. Auch in seinem 44. Jahr hat das legendäre „Halloween“ auf „Burg Frankenstein“ nichts von seiner Faszination verloren. Damit das so bleibt, setzen Macher und Monster auf

ultimativen Grusel: Noch mehr Horror, noch mehr Schrecken, noch mehr Grauen!

Kaum verwunderlich also, dass die diesjährige „Halloween“ Ausgabe wieder einmal mit einem neuen Superlativ aufwartet: Dutzende Monster, verteilt auf verschiedene Areale und 3.000 m² „Spielfläche“, warten auf ihre „Opfer“ und machen das „Burg Frankenstein Halloween“ zum größten Event seiner Art in ganz Deutschland. Das Motto: „Face Your Fear“! Denn die legendäre Burg, im Sommer als beliebtes Ausflugsziel für Radfahrer und Wanderer bekannt und beliebt, verwandelt sich

ab 21. Oktober erneut in einen Ort des Grauens. Burgherr und Veranstalter Ralph Eberhardt: „Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren! Analog zu unserem diesjährigen Motto „Face Your Fear“, möchten wir den Gästen dieses Jahr viel Neues aus unserem Gruselkabinett bieten!“ Die Besucher werden dieses Jahr laut Eberhardt „eine Apokalypse am eigenen Leib erfahren“.

Aber es wurde nicht nur an einem neuen, noch fesselnderem Spielkonzept gefeilt, auch im Bereich der Gastronomie haben die „Halloween“-Macher einige Neuerungen für die Besucher*innen in petto, damit für das leibliche Wohl und Geselligkeit auch bestens gesorgt ist.

„Halloween auf der Burg Frankenstein ist seit über vier Jahrzehnten in Bewegung und wir bemühen uns jedes Jahr mit neuen Spielkonzepten zu überzeugen“, so Ralph Eberhardt. Und stolz fügt der Burgherr hinzu: „2018 wurden wir sogar von einem US Magazin als „beeindruckend-

Festival findet an drei Wochenenden zwischen dem 21. Oktober und 6. November 2022 statt.

Anreise & Ticketinfos

Im Ticket enthalten ist das kostenlose Parken auf dem ausgeschilderten Park & Ride Parkplatz in Pfungstadt (Redfort Straße), der Bus-Shuttle zur und von der Burg Frankenstein. Die Busse fahren im Pendelverkehr durchgängig ab eine Stunde vor Beginn und eine Stunde nach Eventende.

Auf dem Gelände können sich die Besucher frei bewegen und können unbeschränkt zwischen Monster- und Monsterfreier-Zone wechseln. Verschiedene Stände versorgen die Gäste mit Speisen und Getränken, auch an die Vegetarier ist dabei gedacht worden.

Das Programm in den Themenbereichen der Monster wird regelmäßig wiederholt - es gibt also keine Chance, dem Burg Frankenstein Halloween Grusel zu entkommen! Tickets gibt es ab 31 Euro.



Foto: Michael Morgenstern

tes Halloween Spektakel“ weltweit gekürt. Das war eine große Ehre für mich und mein 100-köpfiges Halloween Team!“

Man darf also gespannt sein, wer in der alten Burgruine, ihren Mauern, Zinnen und Grufte wartet. „ES“, „Fredy Krüger“, „Mikel Mayers“ oder Abgesandte aus der Unterwelt? Eines ist gewiss: ein Halloween-Besuch auf der Burg verspricht Nervenkitzel, Grusel und Gänsehaut! Das diesjährige „Halloween“-

Weitere Informationen unter: www.frankenstein-halloween.de | www.facebook.com/Frankenstein.Halloween

Gewinnen Sie nun zu dem Grusel-Spektakel 5x 2 Freikarten für den letzten Samstag dieses Events, den 5. November - einfach die neben stehende Frage beantworten und die Antwort per E-Mail oder Postkarte an die Redaktion senden. Einsendeschluss ist der 29. Oktober 2022. Die Gewinner werden benachrichtigt.

Cocktailecke



Vampirkuss

An Halloween steht Gruselges hoch im Kurs – schließlich gilt es, all den bösen Geistern zu zeigen, dass in diesem Haus nicht gut Kir-schen essen ist.

Einer der beliebten Mythen sind die Vampire, die alt sind wie die Welt, genau wie ihre Geschichten: »Ich spür den Kuss - mein Blut zerrinnt und die Dunkelheit in Dir gewinnt. Mit jedem Zug wird es mir kälter. Ich fühl mich immer, immer älter und meine Jugend - Dein Gewinn ...« So beginnt eine Geschichte über den Vampirkuss und Ihre Halloween-Party lässt sich mit diesen Worten und mit dem Cocktail »Vampirkuss« stilgerecht eröffnen.

Allerdings kann man auch etwas weniger Alkohol nehmen, als das folgende Originalrezept, denn der Cocktail ist schon sehr stark, siehe Variation.

Zutaten:

60 ml Wodka
15 ml Dry Gin
15 ml Wermut
60 ml Tomatensaft
ein Teelöffel Tequila
eine Prise Salz
Eis

Zubereitung:

Alle Zutaten zusammen in einem Shaker mit Eis kräftig schütteln. Nun in ein mit viel Eis gefülltes Glas gießen.

Variation:

Statt der 60 ml Wodka nur 20 ml Wodka nehmen. Zudem noch einen großen Spritzer Limettensaft und mit 40 - 80 ml Tonic Water aufgießen.

Zu was wurde die Burg Frankenstein mit seinem Halloween-Event 2018 gekürt?

Redaktion Monatsjournal
www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

Werde Teil unseres Teams!

Nur mit einem starken Team können wir auf Zeitarbeit verzichten und Qualität und Zufriedenheit in der Pflege erreichen.

- Bei uns zählt der Mensch!
- Wir gehen auf Wünsche der Dienstplanung ein und achten auf eine Work-Life-Balance im Rahmen der Schichtzeiten.
- Fort- und Weiterbildungen (Wundmanager, Palliative Care, Gerontopsychiatrie etc. alles möglich)
- Auch ohne Ausbildung unterstützen wir und können über Förderungen eine Ausbildung im zweiten Bildungsweg unterstützen.



BEWIRB DICH JETZT IN ROSBACH ALS

(Vollzeit, Teilzeit oder als Mini-Job)

- + **PFLEGEFACHKRAFT** (M/W/D)
auch gerne nur Spätdienst / **bis zu 3.800 € brutto**
- + **PFLEGEHILFSKRAFT** (M/W/D)
auch gerne nur Spätdienste / **bis zu 2.700 € brutto**
- + **PFLEGEASSISTENT** (M/W/D)
oder auch kurze Spätdienste / **bis zu 3.000 € brutto**

Seniorenzentrum „AGO Rosbach“
61191 Rosbach v. d. H. | Bei den Junkergärten 1
06003 - 93 45 303 | claudia.gebhardt@alloheim.de

Alle Startgelder gespendet

Am Samstag, den 8. Oktober trafen sich 80 Golfbegeisterte, um ihrem Hobby zu fröhnen bei einem Benefizturnier.



Bruttosieger: Peter Kapfelsperger und Volker Kuhl



Nettosieger Klasse A: Sebastian Scholl und Oliver Gomolla

Bei schönem Wetter und hin und wieder einer Abkühlung von oben kam neben dem Spaß am Spiel auch die Unterstützung der Tafel Altenstadt nicht zu kurz. Alle Startgelder wurden für die Tafel gespendet. Insgesamt kamen etwa 4.000 Euro der Altenstädter Tafel zugute. Es wurde an alles gedacht! Die Bäckerei Jarchow spendete die Rundenverpflegung und die Getränke kamen von der Hassia-Gruppe. Die sehr schmackhaften Rindswürste, die zur Linsensuppe gereicht wurden, kamen vom Erlebnis-

bauernhof Vogler und die Preise für die Sieger des Spaß-Turniers wurden von Claus Wagner von Tooty gestiftet. Der Platz war, dank des unermüdlichen Einsatzes der Greenkeeper, in einem perfekten Zustand. Auch deshalb wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Damit die Spenden nicht zu kurz kamen, konnte man sich Vorteile erkaufen: Darunter ein Paket aus fünf

zusätzlichen Putts für 10 Euro und einen Insel-Vorteil gab es an Bahn 16: Für 2 Euro konnte dort der Ball direkt am Grünrand abgelegt werden. Eine Tombola mit Losen



fel Altenstadt gebacken wurde, verabschiedeten sich die Teilnehmer mit einem Dank an den Veranstalter Heinz Löbert und dem Versprechen, im nächsten Jahr wieder teilzunehmen. Alles in allem ein gelungener Tag - für Teilnehmer und Veranstalter gleichermaßen.

Bilder von Michael Hesse



Nettosieger Klasse B: Christoph Howitz und Bärbel Arras

Arztbesuch per Videosprechstunde

Diese Vorteile kann eine telemedizinische Behandlung haben



In der Videosprechstunde können Patientinnen und Patienten ihr Anliegen in aller Ruhe mit einer Ärztin oder einem Arzt besprechen. Foto: dj-d-k/mhplus Krankenkasse/Shutterstock/Lokana

(dj-d-k). Digitale Angebote halten in vielen Bereichen der Gesundheitsversorgung Einzug. So auch bei der ärztlichen Sprechstunde. Das Angebot

einer Behandlung per Video halten bereits einige gesetzliche Krankenkassen für ihre Versicherten zur kostenfreien Nutzung bereit. So etwa die mhplus Krankenkasse unter dem Namen Tele-Clinic. Zu den häufigsten Anliegen, mit denen sich Patientinnen und Patienten an die Videosprechstunde wenden, zählen: Verhütung, Durchfall, Grippler Infekt, Blasenentzündung,

Husten, Bluthochdruck und Erektile Dysfunktion. Zum Ärztenetz gehören auch viele Fachärzte. Mehr zur Online-Sprechstunde und zur entsprechenden App: www.mhplus.de/teleclinic. In den meisten Fällen kann innerhalb von 30 Minuten ein Arzttermin vereinbart werden. Auch eine Krankenschreibung ist möglich.

GOLF in ALTENSTADT



Zwei Stunden Riesen-Spaß
inklusive 30 Rangebälle und Leihschläger

Jetzt noch einfacher zum Golfen - einfach online buchen

auch als Geschenk-Gutschein

Schnupper-Kurs 25,- Euro

SCHNUPPERGOLFMACHMIT

Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5 · 63674 Altenstadt
Telefon 06047 988088 · Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de · mail@golfplatz-altenstadt.de



creaRtiva

WERBEAGENTUR & VERLAG

- Gestaltung
- Geschäftsdrucksachen
- Firmenschilder Et Banner
- individuelle Kundengeschenke

- Social Media Betreuung
- webdesign
- Werbeanzeigen durch eigenes Verlagshaus

Südstraße 11 · 61194 Niddatal
06187 9946199 · info@creaRtiva.info · creaRtiva.info

Herzliche Einladung zum Weihnachtsmarkt Tierheim Elisabethenhof



Wann: 13.11.2022

Um: 12:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Ligusterweg 29
Sport- und Festhalle
in Dorn-Assenheim



Tierheim Elisabethenhof



Florianshermeling e.V.

Anzeigeninfos

☎ 06187 9946-199

redaktion@monatsjournal.de

www.Monatsjournal.de

Theatergruppe Assenheim e.V.

Bundesverdienstkreuz für einen Niddataler

Und das aus recht außergewöhnlichem Grund: Norbert Deforth ist Geschichtenerzähler, Träumer, Motivierer, Selfmade Musical-Regisseur und Kulturstiftender für eine ländliche Region. Sein unermüliches Schaffen für alljährliche Aufführungen in Niddatal und Bad Nauheim haben nun zu einer sehr besonderen Ehrung geführt.



In der Arbeitsvilla des hessischen Ministerpräsidenten in Wiesbaden versammelte sich am 15.09.2022 ein kleiner Kreis von Familienmitgliedern sowie aktiver und ehemaliger Mitglieder der Theatergruppe Assenheim um den Mitbe-

gründer und Gesamtleiter der „Theatergruppe Assenheim e.V.“, kurz TGASS.

Es war eine eher leise Zeremonie. Es gab ehrliche und berührende Tränen der Rührung und der Erinnerung an leichte und schwere Zeiten des Musical-Gestaltens und alle im Raum leuchteten mit dem neuen Verdienstkreuzträger um die Wette.

„Norbert Deforth hat in den vergangenen 43 Jahren mit unermüdem Engagement ein Lebenswerk geschaffen, das von großer Bedeutung für das kulturelle Leben der Stadt Niddatal, des Wetteraukreises und auch für das Land Hessen ist“, sagte Staatssekretärin Aysel Asar bei der Auszeichnung. „Er lebt für das Theater und hat zahlreichen Kindern und Erwachsenen Zugang zu Kultur und Theater ermöglicht.“

Sie würdigte seinen Erfindergeist, sein „Dran Bleiben, auch wenn es große Hürden gab“ und seine Kraft, ohne jede öffentliche Unterstützung eine professionell arbeitende Musical-Instanz zu etablieren. Die Theatergruppe Assenheim wurde unter der Leitung von Norbert Deforth zur größten, hessischen Amateur-Musical-Bühne.

Ihre künstlerischen Leiter sind allesamt Profis. Das aktive Ensemble besteht in Spitzenzeiten aus über 100 Ensemblemitgliedern auf und hinter der Bühne. Und nicht nur das: Als Präsident des Verbands Hessischer Amateurtheater etablierte der irgendwie ständig aktive Kulturschaffende unter anderem neue Strukturen für Fördergeldgewinnung, den hessischen Kinder- und Jugendtheaterpreis und den hessischen Seniorentheaterpreis.

Sein besonderes Engagement gilt Familien, Kindern und Erwachsenen, die in seinem Verein eine profunde, künstlerische Ausbildung in Schauspiel, Tanz und Gesang erfahren, auch wenn keine oder wenige finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

Weit über die Grenzen Niddatals hinaus engagierte sich der ehemalige Leiter des Rechnungswesen in der Zürich Versicherungs Gruppe Deutschland (tatsächlich sein ebenfalls intensiver Job „neben Familie und dem Theater“) für kulturelle Events und Förderung junger Talente. Aus einem einst kleinen Projekt des Evangelischen Kindergartens Assenheim mit dem Namen „Eltern spielen für Kinder“ wurde somit Stück für Stück eine Instanz, die mit Fug und Recht als Talentschmiede bezeichnet werden kann.

Viel Lebenszeit fließt bis heute in diese Arbeit. Denn entgegen der Vorstellungen vieler Zuschauer sitzt der immer vergnüglich und ein wenig verschmitzt wirkende Verdienstkreuzträger nicht im Büro und koordiniert seine musikalischen Leiter, Choreographen, Schauspielcoaches und Kreativen. Er legt jedes Jahr und auch mit seinen 72 Jahren sehr sportlich selbst Hand an. Die Kulissenwerkstatt ist nach wie vor einer seiner Hauptaufenthaltsplätze. Er schraubt, und bastelt die mitunter sehr aufwändigen und komplexen Bühnenbauten aus Holz, Pappe und

Metall selbst zusammen. Als Regisseur übernimmt er in jedem Jahr die Supervision des Gesamtstücks und dirigiert auch einige Szenen nach wie vor selbst.

Dass er das Bundesverdienstkreuz bekommen soll, überraschte Norbert Deforth enorm. Seine Fürsprecher kamen aus allen Teilen Deutschlands. Teils waren es große, professionelle Kulturschaffende, teils ehemalige Schützlinge mit heute durchaus prominentem Status, teils MitstreiterInnen und auch PolitikerInnen – insbesondere auch Bürgermeister Michael Hahn – die seine Tätigkeiten schon lange verfolgten und schätzten.

Denn ohne ein Stückel Wahnsinn, ohne eine außergewöhnliche Liebe zur Bühne und einen unermüdligen Ehrgeiz, hochdisziplinierte Schaffenskraft und die Gabe „sich auch nach 40 Jahren nicht zu fein zu sein, den Bühnenboden nach einer Aufführung zu fegen“, ist das, was Norbert Deforth für Familien, Kinder und Jugendliche geleistet hat – und hoffentlich noch sehr lange weiterführt – nicht zu erreichen.

Das Bundesverdienstkreuz geht also, wie Norbert Deforth es selbst sagt, an einen, der nie damit aufhören wird, an Märchen und Wunder zu glauben. An einen, der sie in bunten Farben und Klängen zu erzählen versteht. Und an einen, der die Welt durch mutmachende Geschichten ab und an daran erinnert, dass wir durch die Kraft unserer Phantasie vieles erreichen können.

In diesem Jahr öffnet sich der Vorhang in Bad Nauheim im Dolce Theater Ende November für eine Wiederaufnahme des im letzten Jahr abgebrochenen Aufführungszyklus des „Nibelungen-Musicals“. Karten sind seit dem 19.09.2022 zu erwerben. Die Tickets aus 2020 und 2021 behalten dabei ihre Gültigkeit – Informationen dazu gibt es auf www.tgass.de.

**Tierarztpraxis**

Dr. Stephanie Tascher

www.tierarzt-niddatal.de

Am Hain 10 · 61194 Niddatal-Assenheim
Tel. 06034 9396866 · Notruf 0160 90310833

Terminsprechstunde

Mo., Mi., Do. u. Fr. 9 - 12 Uhr, Mo. - Fr. 16 - 19 Uhr
Auch Hausbesuche sind möglich!



DR. MIRIAM LENGIES
Zahnarztpraxis für GROß & klein

Es gibt viel zu tun?
Wir packen es an!

Implantologie • Kinder- und Jugendzahnheilkunde • Kieferorthopädie

Wingertstraße 30 Tel. 06034 - 40 29 200
61194 Niddatal - Assenheim www.zahnarzt-lengies.de

Treppenhausreinigung

Große und kleine Hauswoche

Spezialisiert auf die Reinigung von Treppenhäusern und Fluren, Sorge ich für ansprechend, blitzblanke Treppenhäuser.

Regelmäßig und verlässlich kümmere ich mich um die gründliche Reinigung mit Verantwortung und Freundlichkeit.

☎ 0176 - 62 35 92 90 Preise auf Anfrage

Christel Meis

Im Nu werde ich Ihr Treppenhaus in neuem Glanz erstrahlen lassen.

Testen Sie mich und rufen die Nr. zur sauberen Treppe an!

Ich suche Verstärkung - Teilzeit - in Festanstellung!
Bitte einfach telefonisch melden bei Interesse.

Veranstungskalender der Stadt Niddatal

Samstag, 22. Oktober

14.00 Uhr: **Musikalisches Weinfest** mit Tanz, Unterhaltung und Gasthören, Bürgerhaus Bönstadt, Germania Sängerkunst Bönstadt

Freitag, 4. November

18.00 Uhr: **Winterfütterung**, Online-Veranstaltung im Rahmen von NABU am Freitag, Teilnahme kostenlos, Spenden erwünscht, NABU Umweltwerkstatt e.V.

Freitag, 11. November

18.00 Uhr: **MeerVerstehen**, Online-Veranstaltung im Rahmen von NABU am Freitag, Teilnahme kostenlos, Spenden erwünscht, NABU Umweltwerkstatt e.V.

Mittwoch, 9. November

14.30 Uhr: **Bönstädter Kaffee-Treff**, Gemeindehaus hinter der Kirche, Ev. Kirchengemeinde Bönstadt und VdK-Ortsverband Bönstadt

15.00 Uhr: **Kaicher Kirchenkaffee** mit Kaffee und Kuchen, Gespräch und Geselligkeit, Ev. Gemeindehaus Kaichen, Kaicher Kirchenkaffee-Team

Samstag, 12. November

20.11 Uhr: **Maskenball**, Bürgerhaus Kaichen, Weiberfastnacht Kaichen e.V.

Laternenlauf mit Hunden

am 05.11.2022 um 18 Uhr
Tierheim Elisabethenhof
Siedlerstraße 2, Reichelsheim

Tierheim Elisabethenhof

Wir bitten um Voranmeldung
Teilnahmegebühr: 10 Euro
(inklusive Blinki und Laterne)

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Auflage: 5.500 Exemplare

Nächster Annahmeschluss: 4. November 2022

Nächster Erscheinungstermin: KW 46/2022

www.monatsjournal.de

Daten und Fakten

Podcasts (noch) eher Randnotiz

Podcasts sind in Deutschland spätestens seit des Erfolgs von Fest & Flauschig, dem Spotify-exklusiven Talk-Format von Musiker Olli Schulz und Moderator Jan Böhmermann, in aller Munde. Trotzdem hört ein Großteil der Deutschen keine Podcasts, wie unsere Grafik zeigt.

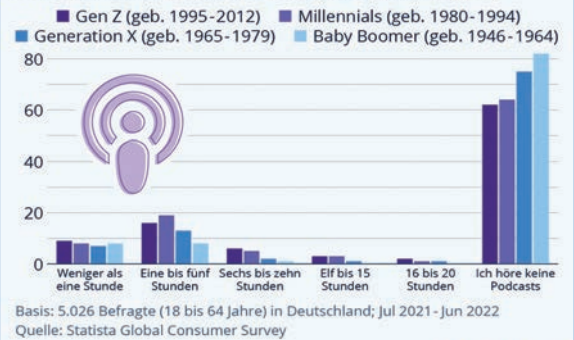
Laut unserer Statista Global Consumer Survey beschäftigen sich zwischen 75 und 82 Prozent der vor 1965 geborenen Befragten nicht mit dem On-Demand-Medium. Selbst ein Großteil der digitalaffineren Gen Z mit Geburtsjahren zwischen 1995 und 2012 ist nicht sonderlich an Podcasts interessiert. Zwar hören ein Viertel der Umfrageteilnehmer:innen aus dieser Generation bis zu fünf Stunden Podcast pro Woche, 62 Prozent nutzen die entsprechenden Angebote von Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts oder eigenen Podcast-Apps allerdings gar nicht.

Auch aus finanzieller Sicht sind Podcasts bislang noch kein maßgeblicher Umsatztreiber. Einer Erhebung des Bundesverbands für Digitalwirtschaft zufolge wurden 2021 netto etwa 30 Millionen Euro mit Podcast-Werbung eingenommen. Die gesamten Nettowerbeeinnahmen lagen im gleichen Jahr bei etwa 26 Milliarden Euro.

Podcasting hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Trend entwickelt. Fortschritte im Bereich der Home-Recording-Technik und der pandemiebedingte Zwang zur Selbstisolation haben besonders 2020 zu einem sprunghaften Anstieg an neuen Podcast-Formaten geführt. Laut der Analyseplattform Listen Notes, die Daten auf Basis von öffentlich zugänglichen RSS-Feeds erhebt, entstan-

Podcasts in Deutschland (noch) kein Massenmedium

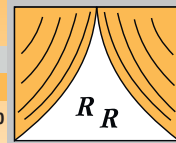
Anteil der Befragten, die Podcasts in folgendem wöchentlichen Umfang hören nach Generation (in %)



Diese Grafik zeigt den Anteil der Befragten, die Podcasts in folgendem wöchentlichen Umfang hören, nach Generation. Foto: Statista

den in diesem Jahr knapp Rund 75.000 Angebote stam-
eine Million neue Podcasts. men aus Deutschland, unge-
Auch 2021 waren es mit über schlagen an der Spitze steht
720.000 Formaten noch mehr die USA mit rund 1,9 Millionen
als doppelt so viele wie 2019. veröffentlichten Podcasts.

Raumausstattung Rund um den Raum GmbH



Fach- & Meisterbetrieb

seit 1993

Ihr Fachgeschäft

in Florstadt & Umgebung

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 18.00h · Sa. 10.00 - 16.00h

Weitere Termine n. telefonischer Vereinbarung



Beratung · Verkauf · Ausführung · Dienstleistungen
Gardinen · Stangen und Schienen
Sonnenschutz und Sichtschutz · Bodenbeläge
Insektenschutz · Tapezieren und Streichen
Entrümpelung und Entsorgung

Wickstädter Straße 61a · 61197 Nieder-Florstadt
06035 6026286 · info@rundumdenraum.de

ZU VERKAUFEN !!! · ZU VERKAUFEN !!!



E-Trike WIE NEU! · 25 V.3 Lithium
1750,- €

EZ 09/21 · Nur 37km gefahren
Garagenhaltung
Inkl. Ladegeräte und Rechnung

**ELEKTROMOBIL
DER FIRMA ROLEKTRO**
Infos unter: 01523 4142675

Senioren-Residenz „Taubusblick“

20.000 Fahrräder für die Pflegebranche

Alloheim unterstützt Mitarbeiter in punkto Umwelt und Nachhaltigkeit

richtung allen Angestellten, sich ein Dienstfahrrad auszusuchen. Dabei ist es egal, ob es sich um ein ganz klassisches Fahrrad oder ein e-Bike handelt. Finanziert werden

die umweltfreundlichen Fortbewegungsmittel über Gehaltsumwandlungen. Rund 20.000 Mitarbeiter der Alloheim-Senioren-Residenzen haben derzeit die Qual

der Wahl. In einer großangelegten e-Bike- und Fahrrad-Aktion können sie sich eines dieser umweltfreundlichen Fahrzeuge aussuchen, individuell konfigurieren und über ein Sonderleasing privat und beruflich nutzen. „Ein qualitativ hochwertiges e-Bike kostet schnell mehrere tausend Euro“, sagt Einrichtungsleiter Michael Müller, „das ist eine Investition, über die man sicher lange nachdenken muss oder die man sich oft gar nicht erlauben kann.“

Um das zu ändern und allen festangestellten Mitarbeitern einen derartigen Traum zu ermöglichen, kooperiert die Einrichtung nun mit dem bayerischen Mobilitätsunternehmen Deutsche Dienstrad. Auf deren Plattform können sich die Fahrradfans ihr Traumrad zusammenstellen und über einen lokalen Händler liefern lassen. Finanziert werden die Räder über das Gehaltsmodell im Zuge einer Entgeltumwandlung. Die ersten Bikes werden jetzt ausgeliefert. Einer der ersten Empfänger ist Oliver Stens, für den damit ein langgehegter

Traum in Erfüllung ging. Vom Alloheim-Modell können alle Mitarbeiter profitieren, die sich in einem sozialversicherungspflichtigen Anstellungsverhältnis befinden.



Oliver Stens vom Alloheim Kronenburg und Verkäuferin

„Auf die Räder, fertig, los!“ lautet derzeit das Motto für alle Mitarbeiter in der Alloheim Seniorenresidenz „Taubusblick“. Seit Anfang des Monats ermöglicht die Ein-



MARCO ALBERT-TRENZ
Hausmeister-/Handwerkerservice

0176 53067232
albertmarco@gmx.de

Botendienste · Entrümpelung
Gartenservice · Hausmeisteraufgaben

BODENVERLEGUNG

Reinigungsarbeiten
Renovierungsarbeiten
Reparaturen rund ums Haus

Köpperner Straße 12 · 61194 Niddatal

www.handwerkerservice-niddatal.de

KUM Parkett und Fußbodenleger

Burg-Gräfenröder-Str. 5
61194 Niddatal

Tel.: 06034 2319
Mobil: 0162 2574497
info@kumparkett.com
www.kumparkett.com

PARKETT · KORK-PARKETT · FERTIGPARKETT · TROCKENESTRICH
MASSIVDIELN · VINYL · HOLZSTUFEN · BODENBELÄGE ALLER ART

Parkett & Fußbodenbeläge

Herbstaktion

SCHLEIFEN & VERSIEGELN

Ihres Parkettbodens mit neuester Maschinenteknologie

CRASS

Metzgerei & Party-Service



UNSER ANGEBOT IM OKTOBER/NOVEMBER: HACKFLEISCH FÜR 10,99€/KG

Assenheimer Straße 19
61194 Niddatal 2
Tel. 0 6034-930088
www.Metzgerei-Crass.de
Rainer.Crass@T-Online.de

Regional erzeugtes Qualitätsfleisch aus eigener Schlachtung.

Schöne Schattenseiten ...

Markisen
Terrassendächer
Rollladen
Fenster
Türen
Insektenschutz
Plissee's
Jalousien
Elektrische Antriebe
Sicherheitstechnik (Abus)

Autorisierter PREMIUM PARTNER:

Sicherheitstechnik



Bartsch & Hieber GbR
Friedberger Straße 80a
61130 Nidderau
Tel: 06187-922398 · Fax: -9222587
www.markisenprofi.com

KLAIBER
MARKISEN FÜR'S LEBEN



IHR BESTATTER IN DER REGION

TAG & NACHT FÜR SIE ERREICHBAR

Mobil 0157 73639246
Tel. 06034 / 9397105

GEMEINSAM DEN LETZTEN WEG BEGLEITEN

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen
- Übernahme aller Formalitäten
- Gesamtorganisation
- Bestattungsvorsorge

Wartweg 1 kontakt@bestattungshaus-heller.de
61206 Wöllstadt www.bestattungshaus-heller.de

17:00 bis 20:30 Uhr Samstag, 12. November 2022 Adventsausstellung



in vorweihnachtlicher Stimmung
bei Glühwein und heißem Kaffee

Floridea

Florstädter Weg 11, 61194 Bönstadt